



Verband der Psychotherapeutinnen
und Psychotherapeuten beider Basel

Antrag auf Überbrückungsbeitrag an Psychotherapie während Corona

Personalien der Psychotherapeutin / des Psychotherapeuten

Name:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
Titel:	<input type="text"/>	Geschlecht:	<input type="radio"/> w <input type="radio"/> m
Praxisname:	<input type="text"/>	Website:	<input type="text"/>
Strasse / Nr:	<input type="text"/>	PLZ / Ort:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>	Email:	<input type="text"/>
Bank, Ort	<input type="text"/>	IBAN	<input type="text"/>

Ich besitze die eidgenössische Anerkennung als Psychotherapeut:in
 kantonale Praxisbewilligung

Personalien der Patientin / des Patienten

Name:	<input type="text"/>	Vorname:	<input type="text"/>
Geburtsdatum:	<input type="text"/>	Geschlecht:	<input type="radio"/> w <input type="radio"/> m
Strasse / Nr:	<input type="text"/>	PLZ / Ort:	<input type="text"/>
Telefon:	<input type="text"/>	Email:	<input type="text"/>

Angaben zur Behandlung

Anmeldungsgrund zur Psychotherapie, Befund, ICD-Diagnose, Indikation



Verband der Psychotherapeutinnen
und Psychotherapeuten beider Basel

Zusammenhang mit Corona

Beantragte finanzielle Unterstützung

Geplante Therapiefrequenz:	<input type="text"/>	
Länge einer Therapiesitzung:	<input type="text"/>	Minuten
Honorarkosten pro Sitzung:	<input type="text"/>	Franken
abzüglich ZV / EL / IV:	<input type="text"/>	Franken
Restbetrag:	<input type="text"/>	Franken
80% des Restbetrages:	<input type="text"/>	Franken

Ich bestätige mit meiner Unterschrift, alle Angaben wahrheitsgemäss vorgenommen zu haben. Die Patientin / der Patient ist wohnhaft in Baselland und auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Den finanziellen Unterstützungsbedarf habe ich redlich abgeschätzt, die möglichen Beiträge durch Zusatzversicherung, EL oder IV abgezogen. Eine über die Grundversicherung finanzierte Psychotherapie ist bei mir nicht möglich. Ich nehme zur Kenntnis, dass sich der Kanton die stichprobenweise Überprüfung der gemachten Angaben vorbehalten.

Ort, Datum: Unterschrift Psychotherapeut:in:

Bitte schicken an corona@psychotherapie-bsbl.ch
Alle Dokumente sind auch auf unserer [VPB-Website](#) zu finden

Überbrückungsfonds BL für Psychotherapien während Corona

Der Regierungsrat Baselland hat auf Antrag des VPB 147'000.- Franken aus dem Swisslos-Fonds gesprochen, um Psychotherapien mitzufinanzieren und zu fördern, die im Zusammenhang mit Corona nötig werden, aber aufgrund der finanziellen Situation der Patient:innen nicht finanziert werden können.

Wer wird unterstützt

- Ausschliesslich Patient:innen mit Wohnsitz im Kanton Baselland (die Behandlung muss hingegen nicht in BL stattfinden)
- Nur Patient:innen, deren finanzielle Situation eine Psychotherapie als Selbstzahler:in nicht zulässt
- In Frage kommen nur Psychotherapien, bei welchen keine Möglichkeit besteht, sie über die Grundversicherung abzurechnen
- Die psychische Belastung muss «Corona-assoziiert» sein, das heisst, durch Corona ausgelöst oder verstärkt sein

Umfang und Zeitraum der Unterstützung

- Kostenübernahme von 80% (nach Abzug Zusatzversicherung / EL / IV) für 15 Sitzungen
- Die Unterstützung läuft vom 15. Dezember 2021 bis zum 30. Juni 2022

Vorgehen

- Die Psychotherapeut:innen machen finanzschwache Patient:innen mit Corona-assoziierten Beschwerden auf das Angebot aufmerksam und besprechen es mit ihnen
- Die Psychotherapeut:innen schätzen redlich den Unterstützungsbedarf ein, füllen das beiliegende Antragsformular aus und mailen es an corona@psychotherapie-bsbl.ch.
- Wir prüfen den Antrag und geben rasch Rückmeldung per Mail
- Die Psychotherapeut:innen schicken uns Ende Februar, Ende April und Ende Juni eine Sammelrechnung pro Patient:in für die jeweils zwei vergangenen Monate
- Das Geld wird von uns an die Psychotherapeut:innen überwiesen, sobald wir es vom Kanton erhalten haben